



Gemeinde Jochberg

Meldeamt / Verwaltung

Burgi Feyersinger

05355/5202-11

gemeinde@jochberg.tirol.gv.at

A/0803/2023 D/1912/2023

12.05.2023

Aktenzeichen: 004 – 3 / GR 12 / 2023

NIEDERSCHRIFT

über die unter dem Vorsitz von Bürgermeister Günter RESCH am 11.05.2023 im Sitzungssaal der Gemeinde Jochberg, Dorf 22, durchgeführte 12. Gemeinderatssitzung.

Anwesende: BGM Günter RESCH, VBGM Sandra VALENTA-MARKL,
GV Dominik BACHLER, GV Johann PLETZER, GV Andreas HECHENBERGER
GR Petra WARTBICHLER, GR Anton MAUERLECHNER, GR Astrid FRÖHLICH,
GR Peter LANDMANN, GR Alois NEUMAYR, GR Christian KEUSCHNIGG
GR Monika HECHENBERGER, GR Vesna CVIJANOVIC

Schriftführer: Burgi FEYERSINGER

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung und Fertigung der Niederschrift über die 11. GR-Sitzung.
02. Vergabe der Lohnverrechnung.
03. Ankauf Sicherheitsausrüstung Bauhof.
04. Ankauf Beleuchtung Turnsaal.
05. Vergabe Fassadensanierung Kultursaal, Kindergarten und Feuerwehrrhaus.
06. Auftragsvergabe Konzepterstellung Kindergarten-Erweiterung bzw. Neubau.
07. Kostenübernahme Dimensionsvergrößerung Wasserversorgung Südtiroler Siedlung.
08. Genehmigung der Rechnung für BEPA – Spleißtechnik.
09. Genehmigung und Unterfertigung Dienstbarkeitsvertrag für Gst. 1100/1 und Gst. 1100/12 sowie Gst. 1100/18.
10. Zustimmung Kaufvertrag vom 03.12.2021 für Gst. 418/4 mit Aufrechterhaltung Vorkaufsrecht gemäß Raumordnungsvertrag vom 09.02.2015.
11. Ansuchen um Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Gst. 1592/10 KG Jochberg rund 530 m² von Freiland § 43 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Bergrestaurant weiters Gst. 1592/8 KG Jochberg rund 9 m² von Freiland § 43 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Bergrestaurant und

- Gst. 1593/1 KG Jochberg rund 6 m² von Freiland § 43 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Bergrestaurant
12. Erlassung eines Bebauungsplanes für Gst. 1328/3 und Gst. .626
 13. Ausschüttung der Sportsubventionen für das laufende Jahr.
 14. Spenden- und Subventionsansuchen.
 15. Berichte des Bürgermeisters, sowie der Ausschüsse und Referenten.
 16. Anträge, Anfragen und Allfälliges.
 17. Personalangelegenheiten.

VERLAUF DER GEMEINDERATSSITZUNG:

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzungsteilnehmer, ihre vollzählige Anwesenheit und die gegebene Beschlussfähigkeit fest.
Die Tagesordnung ist allen zugegangen und es wird gegen sie kein Einwand erhoben.

Zu Punkt 01: Genehmigung und Fertigung der Niederschrift über die 11. GR-Sitzung.
Die Niederschrift über die 11. Gemeinderatssitzung wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt und vom Bürgermeister und 2 weiteren Mitgliedern des Gemeinderates unterfertigt.

Zu Punkt 02: Vergabe der Lohnverrechnung.
Der Vorsitzende berichtet, dass das Land Tirol mit Jahresende nicht mehr die Lohnverrechnung für Gemeinden übernehmen wird und es somit notwendig ist die Lohnverrechnung neu zu vergeben, da im Amt die nötigen Kapazitäten dafür fehlen. Amtsleiter H. Pletzer hat sich diesbezüglich erkundigt und Angebote eingeholt. Er empfiehlt die Firma Lohn & HR GmbH aus St. Johann in Pongau. Diese ist zwar unwesentlich teurer als die Firma COMM-UNITY EDV GMBH aus Klagenfurt, aber bringt den Vorteil mit, dass mit dem bereits vorhandenen Programm von der Firma KufGEM gearbeitet werden kann. Auch Nachbargemeinden wie zum Beispiel Reith sind bereits Partner.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe an die Firma Lohn & HR GmbH.

Zu Punkt 03: Ankauf Sicherheitsausrüstung Bauhof.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf einer Sicherheitsausrüstung, sprich ein Dreibein für Personen und Lasten, Arbeits-Rettungswinde, Schnellwechselhalterung sowie Helme, beim Bestbieter. Momentan liegt ein Angebot von der Firma Odörfer aus Graz mit € 2.606,35 Netto vor. Weitere Angebote werden eingeholt. Sollte es ein billigeres Angebot geben, dann wird dieses genommen.

Zu Punkt 04: Ankauf Beleuchtung Turnsaal.
Bürgermeister G. Resch berichtet, dass es unbedingt notwendig ist, die Beleuchtung im Turnsaal so wie am Gang durch stromsparendere Lampen zu ersetzen. So wurden mehrere Angebote für ball- bzw. schusssichere Leuchtkörper eingeholt. Die Firma Odörfer hat das weitaus günstigste Angebot mit € 3.733,00 netto gelegt. Der Austausch der Lampen wird, durch Mitarbeiter des Bauhofes und durch den Elektriker Thomas Pletzer, in den ersten beiden Schulferienwochen erfolgen.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf der Lampen bei der Firma Odörfer.

Zu Punkt 05: Vergabe Fassadensanierung Kultursaal, Kindergarten und Feuerwehrhaus.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Budget von € 13.000,00 für die Sanierung der Fassaden des Kultursaales, des Kindergarten und des Feuerwehrhauses. Dieser Punkt wurde bereits vorab in der Bauausschusssitzung behandelt.

Zu Punkt 06: Auftragsvergabe Konzepterstellung Kindergarten-Erweiterung bzw. Neubau.
Bürgermeister G. Resch erläutert die Notwendigkeit eines Konzeptes für die zukünftige Erweiterung bzw. für den Neubau des Kindergartens, welches auf Basis der Vorgaben des Landes Tirol sein soll.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Firma FIRN Architekten ZT GmbH in 6370 Kitzbühel, mit einem Budget von € 10.000,00, für die Konzepterstellung zu beauftragen.

Zu Punkt 07: Kostenübernahme Dimensionsvergrößerung Wasserversorgung Südtiroler Siedlung.
Der Vorsitzende erläutert kurz die Parameter für die Dimensionsvergrößerung der Wasserversorgung.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kostenübernahme von € 15.000,00 netto.

Zu Punkt 08: Genehmigung der Rechnung für BEPA – Spleißtechnik.
Bürgermeister G. Resch berichtet, dass dies die Schlussrechnung für das Jahr 2022 von der Firma BEPA-Spleißtechnik für das Einblasen der Hauptleitungen ist.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Rechnungsbetrag von € 66.202,15 brutto freizugeben.

Zu Punkt 09: Genehmigung und Unterfertigung Dienstbarkeitsvertrag für Gst. 1100/1 und Gst. 1100/12 sowie Gst. 1100/18.
Der Vorsitzende erläutert anhand eines Planes, welcher an die Leinwand projiziert wird, die Parameter des vorliegenden Dienstbarkeitsvertrages.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterfertigung des vorliegenden Dienstbarkeitsvertrages.

Zu Punkt 10: Zustimmung Kaufvertrag vom 03.12.2021 für Gst. 418/4 mit Aufrechterhaltung Vorkaufsrecht gemäß Raumordnungsvertrag vom 09.02.2015.
Bürgermeister G. Resch berichtet, dass es sich laut Auskunft der Beteiligten des Kaufvertrages um eine familiäre Erbschaftsache handelt und für die Gemeinde das Vorkaufsrecht gemäß Raumordnungsvertrag vom 09.02.2015 weiterhin aufrecht bleibt.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterfertigung der Zustimmung.

Zu Punkt 11: Ansuchen um Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Gst. 1592/10 KG Jochberg rund 530 m² von Freiland § 43 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Bergrestaurant weiters Gst. 1592/8 KG Jochberg rund 9 m² von Freiland § 43 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Bergrestaurant und Gst. 1593/1 KG Jochberg rund 6 m² von Freiland § 43 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Bergrestaurant
Dieser Punkt wird auf Grund von fehlenden Unterlagen vertagt.

Zu Punkt 12: Erlassung eines Bebauungsplanes für Gst. 1328/3 und Gst. .626
Bürgermeister G. Resch erläutert die maßgebenden Parameter des vorliegenden Bebauungsplanes.
Beschluss: Einstimmig – 13 JA-Stimmen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes für das Grundstück 1328/3 und Gst. .626 KG Jochberg des Arch. Dipl.-Ing. Dr. Erich ORTNER, 6020 Innsbruck vom 11.05.2023, Zl. BPLJBG_2023_01_Kupfstattgasse_3, wird gemäß § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022-TROG 2022, LGBl Nr. 43 aufgelegt.
Die Auflegungsfrist beträgt 4 Wochen.

Gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 erfolgt mit der Beschlussfassung über die Auflegung des Entwurfes nach § 64 Abs. 1 TROG 2022 gleichzeitig der Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes.
Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer berechtigten Person oder Stelle abgegeben wurde.

Zu Punkt 13: Ausschüttung der Sportsubventionen für das laufende Jahr.
Die Gesamtsubventionen werden wie folgt einstimmig beschlossen:

Schützengilde			€ 1.455,00
Skiclub Jochberg	Saisonkartenaktion	€ 1.672,00	
	Subvention	€ 728,00	€ 2.400,00
Turnverein	Subvention	€ 730,00	
	Zweig Tischtennis	€ 365,00	€ 1.095,00
Eisschützen Jochberg			€ 220,00
Gesamt für 2023			€ 5.170,00 =====

Zu Punkt 14: Spenden- und Subventionsansuchen.

Institution des Ansuchens	Zweck des Ansuchens	Betrag BRUTTO in €	Beschluss
JUZ Jochberg	Budget für Projekt „Palettencouch“ für den JUZ-Raum Jochberg	€ 500,00	Einstimmig (einmalig)
SOS Kinderdorf	Spende 1x jährlich	€ 100,00	Einstimmig (wie gehabt)
Jochberger Blehschod`n	Subvention für erste Demo	€ 500,00	Einstimmig (einmalig)
Bergverlag Eberharter 6373 Jochberg	Eintrag Magazin „Rund um Kitz“ (€ 401,10) Hälfte wird vom TVB Jochberg getragen.	€ 200,55 (1/2 Kosten)	Einstimmig (einmalig)

Eingelangte Dankschreiben:

- Alpenverein Kitzbühel für die Spende von einmalig Euro 500,00
- Mayr Christoph für Sponsoring Rettungshelm von einmalig Euro 500,00

Zu Punkt 15: Berichte des Bürgermeisters, sowie der Ausschüsse und Referenten.

Vbgm. S. Valenta-Markl bedankt sich bei allen Gemeinderäten für die gelungene Bürgerinfo. Weiters berichtet sie vom guten Besuch der Veranstaltung „Tag des Gemeindearchives“ und der eher geringen Beteiligung beim Umwelttag der Volksschule und der Bergwacht Jochberg. Die geringe Beteiligung lässt sich eventuell auf die wetterbedingte Verschiebung um eine Woche, zurückführen. Am Freitag, den 28.04. besuchte sie in Vertretung vom Bürgermeister den 135. Bezirksfeuerwehrtag in Kirchberg. Ebenso so vertrat sie Bgm. G. Resch beim Maibaumfest der Landjugend am 30. April.

A) Ausschüsse:

① **Ausschuss für Bildung - Soziales - Jugend – Wohnung - Dorfentwicklung:**

Obfrau GR A. Fröhlich berichtet:

- Die 3. und 4. Klasse der Volksschule Jochberg werden im Juni die kommunalen Einrichtungen der Gemeinde Jochberg besuchen.
- Rad- bzw. Rollständer für Schule bzw. Kindergarten sind gewünscht.
- Am 2. Juni findet das alljährliche große Kindergartenfest am Nachmittag statt.
- Gestern hat sich die neue Leitung des JUZ Kitzbühel & Jochberg, Frau Dipl. Sozpäd. Sabrina Koch, beim Bürgermeister G. Resch und bei ihr vorgestellt.

GR V. Cvijanovic berichtet vom Lob über das tolle Foto von den GemeinderätInnen in Tracht, welches im Zuge der Bürgerinfo gemacht wurde.

② **Ausschuss für Kultur - Sport - Tourismus - Vereinswesen - Bürgerinformation:**

Obfrau GR M. Hechenberger berichtet:

- Über die stattgefundene Feuerwehrrübung im Kempinski Hotel – Das Tirol, über die Florianiandacht bei der Taxenkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Jochberg sowie über die interaktive Instrumentenvorstellung und der offenen Probe der Musikkapelle Jochberg.
- Am Samstag, den 13. Mai findet um 14 Uhr die Firmung statt. Alle Gemeinderäte sind dazu herzlich eingeladen.
- Für das geplante „Friedhof-Projekt“ spricht für die Neu- bzw. Umgestaltung des Friedhofes soll eine Projektgruppe gebildet werden. Dafür meldete sich neben Obfrau M. Hechenberger, noch Vizebürgermeisterin S. Valenta-Markl, der Obmann des Bauausschusses D. Bachler und die Gemeinderäte P. Wartbichler und P. Landmann.

③ **Ausschuss für Bau- und Raumordnung, sowie Wasser - Abwasser- und Abfallwirtschaft:**

GV D. Bachler berichtet, dass die Punkte 4, 5, 6, 7 sowie 11 in der am Montag, den 08. Mai 2023 stattgefundenen Bauausschusssitzung ausführlich besprochen wurden.

- Des Weiteren wurde die Anfrage eines Grundbesitzers bezüglich einer großen PV-Anlage auf seinem Grundstück besprochen und diskutiert.
- Es werden Angebote für den Sonnenschutz bei der Volksschule und den Kindergarten eingeholt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Ausschuss-Verantwortlichen und allen die mitarbeiten.

B) Bürgermeister G. Resch berichtet:

- a) Am Dienstag, den 25. April fand die Bezirksbürgermeisterkonferenz mit Landeshauptmann Anton Mattle in Kitzbühel statt.
- b) Am Mittwoch, den 26. April fand eine weitere Bürgermeisterkonferenz zum Thema Strukturplan Pflege 2023 bis 2023 im Rathaus Kitzbühel statt.
- c) Am Donnerstag, den 27. April fand die Aufsichtsratsitzung der Bergbahn AG Kitzbühel, unter anderem mit der Billigung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2021/22, statt.
- d) Am Mittwoch, den 03. Mai wurde sowohl für die Sechssesselbahn Gauxjoch und die Sechssesselbahn Trattenbach die Baugenehmigung erteilt.
- e) Am Montag wird mit der Firma STRABAG und dem Bauhof die Asphaltierung der Straße vom Kindergarten bis zur Schule besichtigt.
- f) Ein großer Dank an Sandra und Petra für die Vorbereitung der Bürgerinfo.
- g) Die vorhin gegründete Projektgruppe „Friedhof“ möge sich auch bitte der Beschilderung der Marterl in Jochberg annehmen. Liste von Heinz Leitner wird an GR M. Hechenberger überreicht.
- h) Wie bereits von GR A. Fröhlich berichtet gibt es eine Gesetzesänderung bei der Nachmittagsbetreuung. Für das kommende Jahr wird nun an der Ausarbeitung einer Alterserweiterten Nachmittagsbetreuung im Kindergarten gearbeitet. Dafür stehen Mehrkosten an Personal von zirka € 50.000,00 im Raum. Wobei vom Land wiederum ca. € 30.000 gefördert werden. Aus heutiger Sicht fallen ca. € 10.000,00 Einmalkosten für Einrichtung bzw. Umbauarbeiten am Kindergarten an. Durch die Umstrukturierung sollte auch eine verbesserte Nachmittagsbetreuung der Volks- und Kindergartenkinder im Ort ermöglicht werden. Vom Gemeinderat werden diese Schritte einstimmig befürwortet.

Zu Punkt 16: Anträge, Anfragen und Allfälliges.

- GR A. Hechenberger weist darauf hin, dass auch die Tennerquelle nässt und diese, wenn möglich, mit der Estelrainquelle saniert werden soll.
- GR. P. Landmann weist darauf hin, dass die Firma Mauracher von der Gemeinde kostenlos Wasser zur Straßenreinigung entnimmt, aber an ihre Kunden, die nicht vorhandenen Kosten, weiterverrechnet.
Bürgermeister G. Resch wird diesbezüglich die Firma Mauracher befragen.
- Für das Frühjahr 2024 (Ende April/Anfang Mai) wird ein 2-tägiger Ausflug geplant.
- Geburtstagsglückwünsche werden an GR Petra WARTBICHLER zum 50. Geburtstag ausgesprochen - „**Happy Birthday**“.

Zu Punkt 17: Personalangelegenheiten.

- a.) Die vorliegende Bewerbung für den ausgeschriebenen Ferialjob im Bauhof wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.
- b.) Es liegt eine Stellungnahme des Pädagogischen Dienstes vor, in dem eine weitere Schulassistentkraft für 10 Wochenstunden ab dem kommenden Schuljahr befürwortet wird. Sollte dies auch vom Land Tirol genehmigt werden, dann ist der Gemeinderat einstimmig dafür, dass die Stelle ausgeschrieben wird.
- c.) Bürgermeister G. Resch informiert, dass eventuell auch im Kindergarten eine zusätzliche Assistentkraft für ca. 20 Wochenstunden benötigt wird. Sollte diese Assistentkraft genehmigt werden, dann ist der Gemeinderat einstimmig dafür, dass die Stelle zeitnahe ausgeschrieben wird.

Der Vorsitzende bedankt sich und beendet die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20.50 Uhr.

Die Niederschrift der 12. Gemeinderatssitzung besteht aus 6 Seiten.

Genehmigt und gefertigt am: 15. Juni 2023

Der Gemeinderat:

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:







